
RV-Drucksache Nr. IX-78/1

Verwaltungsausschuss	06.02.2018	nichtöffentlich
Verbandsversammlung	20.02.2018	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Zukunftsfähiger Wirtschafts- und Gewerbestandort Neckar-Alb - Studie zur regionalen Gewerbeflächenentwicklung: Vergabe

Beschlussvorschlag:

Das Büro ProRaum Consult wird entsprechend des abgegebenen Angebots für die Arbeiten im Rahmen des Moduls 2 „Studie zur regionalen Gewerbeflächenentwicklung“ beauftragt.

Hintergrund:

Im Handlungsprogramm IX. Wahlperiode des Regionalverbands Neckar-Alb wurde die Erarbeitung einer Gewerbeflächenstudie als Ziel formuliert. Vielerorts gibt es Anfragen nach Gewerbeflächen von Seiten ortsansässiger und ansiedlungswilliger Unternehmen. Die Verbandsverwaltung erreichen zahlreiche Anfragen der Städte und Gemeinden zur Weiterentwicklung ihrer Gewerbeflächen.

Die Verbandsversammlung hat deshalb am 28.11.2017 die Verbandsverwaltung beauftragt, die Studie zur regionalen Gewerbeflächenentwicklung durchzuführen und die Vergabe des Moduls 2 an ein Planungsbüro vorzubereiten (RV-DS Nr. IX-78 und RV-DS Nr. IX-78 Ergänzung).

Die Verbandsverwaltung wird im Rahmen des Moduls 2 der Studie zur regionalen Gewerbeflächenentwicklung mit allen Städten und Gemeinden Gespräche zu den Gewerbeentwicklungsperspektiven, der Einschätzung des Gewerbeflächenbedarfs und den Siedlungsflächenreserven führen. Ergebnisse dieser Gespräche bilden die planerische Grundlage für die Weiterentwicklung der Gewerbestandorte in der Region.

Für die Vorbereitung und effiziente Durchführung der Gespräche und Erhebungen ist die Unterstützung durch ein Planungsbüro vorgesehen. Das Vorgehen im Modul 2 ist in der RV-DS Nr. IX-78 (S. 4) beschrieben. Für die Durchführung der Studie wurden entsprechend des Beschlusses vom 28.11.2017 für das Haushaltsjahr 2018 insgesamt 75.000 Euro eingeplant, davon 60.000 Euro für das Modul 2.

Vergabe:

Es wurden sechs Büros mit Erfahrungen in entsprechenden Projekten im regionalen Maßstab angefragt. Davon haben zwei ein Angebot abgegeben. Ein Angebot liegt bei 146.000 Euro brutto (fundiertes Angebot mit 13 Seiten). Ein weiteres Angebot des Büros ProRaum Consult liegt bei 59.054,25 Euro brutto (fundiertes Angebot mit 12 Seiten).

ProRaum Consult aus Karlsruhe hat mit der Raum+-Methode seit 2007 bereits zahlreiche vergleichbare Projekte für Kommunen, Regionen und Kantone insbesondere in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, in der Schweiz und aktuell in Luxemburg durchgeführt. Der Bürohhaber war als Mitarbeiter der Universität Karlsruhe und ETH Zürich seit 2003 an der inhaltlichen und methodischen Entwicklung dieses Ansatzes beteiligt.

Das Büro hat umfangreiche Erfahrung in der effizienten Vorbereitung und Durchführung von Gesprächen mit Kommunen und regionalen Planungsträgern. Darüber hinaus besteht bei dem Büro Erfahrung in der Befragung von Kommunen zu den gewerblichen Perspektiven und der Ableitung städtebaulicher und raumplanerischer Entwicklungsperspektiven.

Herr Dr. Hany Elgendy, Inhaber des Büros ProRaum Consult, hat seine Vorgehensweise am 09.01.2018 gegenüber der Verbandsverwaltung und dem Verbandsvorsitzenden überzeugend vorgestellt.

Alle Schritte und Ergebnisse werden von der AG Wirtschaft des Regionalverbands begleitet.

Ebenso wie beim regionalen Zentren- und Märktekonzept (reZuM NA) und bei der Wohnbauflächenuntersuchung können die Kommunen die Ergebnisse für eigene Planungen und Konzepte erhalten und verwenden.

Mit den Arbeiten kann direkt nach einer Beauftragung begonnen werden. Die Gespräche mit den Kommunen können im 2. Quartal durchgeführt werden, so dass die Ergebnisse entsprechend des Zeitplans für die Studie zur regionalen Gewerbeflächenentwicklung vorliegen.

Dr. Dirk Seidemann
Verbandsdirektor

Heike Bartenbach
Sachgebiet Wirtschaft